

892524008

Mallersdorf-Pfaffenberg/Ndb.
WBO - Fahren und Dressur
+ Jährliche Pferdesegnung
+ Weissl-Fahrsport-Cup 2025
09.06.2025

Veranstalter : Labertaler RFV Mallersdorf-Pfaffenberg e.V./SR 8627814
Turnierleitung: Robert Kunert, Oberdörnbach 16b, 84061 Ergoldsbach
Nennungsschluss: 26.05.2025

Nennungen an: Julia Germowitz, Oberdörnbach 8, 84061 Ergoldsbach,
Tel: 0170/ 5868346, e-Mail: julia.germowitz@gmail.com

Vorläufige ZE

Mo.nachm.: 1,2,3,4,5,6,7,8

Richter:

Elisabeth Adlhoch, Leonhard Angerer, Irene Edmaier, Silvia Krinner

Parcourschef/in

Ludwig Rummelsberger

Teilnahmeberechtigung:

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der LK Bayern, sowie geladene Gäste und ausländische Teilnehmer.

Besondere Bestimmungen:

- Navi-Adresse: Siedlung 14, 84066 Mallersdorf
- Ab 09.30 Uhr wird die alljährliche Pfingstpferdesegnung auf dem Reitplatz mit anschl. Umritt durchgeführt. Auch hierzu ist jeder herzlich eingeladen. Anschl. ab ca. 11.30 Uhr beginnen die WBO-Wettbewerbe. Genauere Infos entnehmen sie bitte der Vereinshomepage www.labertaler-reit-und-fahrverein.de und der Facebookseite.
- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- Meldeschluss für alle Wettbewerbe ist am Sonntag, 18 Uhr
- Die Zeiteinteilung wird nicht versandt. Sie und weitere Informationen sind ca. 1 Woche vor dem Turnier unter folgender Internetadresse zu finden: www.labertaler-reit-und-fahrverein.de oder www.fahrsport-cup.de
- WBO-Nennungen werden online über Nennung Online und auf dem Nennungsvordruck, wie regelmäßig in Bayerns Pferde Zucht und Sport veröffentlicht (oder Download unter www.pferd-aktuell.de), angenommen.
- Teilnehmer/innen von WBO-Wettbewerben ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Teilnehmer und einer Tierhaftpflichtversicherung für das Pferd nachzuweisen.
- Für verspätet abgegebene Nennungen von WBO-Wettbewerben wird pro WB eine Nachnenngebühr von 10 Euro fällig.
- Für Bargeld wird keine Haftung übernommen.
- Einsätze/Nennelder sind bis Nennungsschluss fällig, sofern im

jeweiligen Wettbewerb nicht anders angegeben.

- Der Veranstalter haftet nicht für Schäden jeglicher Art.
 - Nennungen ohne Zahlung des Einsatzes/Nenngelds werden nicht angenommen.
 - Auf diesem Turnier ist kein Hufschmied und kein Tierarzt in Rufbereitschaft.
 - Hunde sind an der Leine zu führen.
 - Der Equidenpass zum korrekten Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
 - Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern, Ausgabe 2025, sowie die WBO Ausgabe 2024.
 - Für Dressurprüfungen gelten die Aufgaben der aktuellen WBO 2024.
 - Sofern nicht online genannt wird, ist die Startgebühr bis zum 20.05.2025 auf das Konto des LRuFV bei der RaiBA Oberpfalz Süd IBAN DE05 7506 2026 0002 8010 78 unter Angabe des Reiternamens zu überweisen.
 - Jeder Teilnehmer tritt die Rechte des auf der Veranstaltung entstandenen Bildmaterials an den Veranstalter und die Cup-Organisation ab.
 - Es ist der vollständige Name und das Alter des Fahrers und der Pferde anzugeben. Das Mindestalter des Beifahrers beträgt 14 Jahre.
 - Auch Fahrerinnen und Fahrer, deren Leistungsklasse einen Start im WBO-Bereich eigentlich nicht zulässt (z.B. Vorbereitung auf die deutsche Jugendmeisterschaft), dürfen in den Cup-Wettbewerb melden und starten. Diese Starter fahren "außer Konkurrenz" und werden weder in der Wettbewerbs- noch in der Cup-Wertung berücksichtigt. Der Start "außer Konkurrenz" ist in jedem Fall bereits bei Meldung anzugeben.
 - Pro Gespann sind zwei unterschiedliche Starter/Fahrer möglich.
 - Jeder Fahrer kann pro Wettbewerb maximal mit 2 unterschiedlichen Gespannen starten.
 - Jedes Pferd/ Pony darf maximal zweimal pro Wettbewerb starten, mit verschiedenen Fahrern.
 - Jedes Pferd/Pony darf maximal 3 x pro Tag starten (ausgenommen hiervon sind Starts in WB 5 und 6)
 - Die Teilnahme ist für alle Pferderassen zulässig.
 - Jeder Teilnehmer startet auf eigene Gefahr.
 - Den Anweisungen der Ordnungskräfte ist Folge zu leisten.
 - Der ausrichtende Verein und der Cupveranstalter übernehmen keine Haftung für Unfälle, Sach- und Vermögensschäden, die Teilnehmern, Fahrern und Zuschauern, sowie Pferdepflegern und Pferdebesitzern entstehen. Der Haftungsausschluss bezieht sich auch auf die Schäden, die aus der Haltung der Pferde entstehen (Tierhalterhaftung). Die Teilnahme, der Besuch und die Benutzung von Einrichtungsgegenständen geschehen auf eigene Gefahr. Eine Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle ist ebenfalls ausgeschlossen.
 - Des Weiteren hat sich jeder Teilnehmer vor der ersten Nutzung der Anlage, mit den Gegebenheiten des Veranstaltungsgeländes vertraut zu machen. Mit dem Betreten, sowie mit der ersten Fahrt auf der Anlage akzeptiert der Teilnehmer die Gegebenheiten des Veranstaltungsgeländes und seiner sämtlichen Einrichtungen als ordnungs- und vertragsgemäß, und verzichtet auf jegliche Haftung gegenüber dem Veranstalter, es sei denn, dieser handelt grob fahrlässig oder vorsätzlich bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Kopf- bzw. Startnummern/Wagennummern sind selbst mitzubringen und gut sichtbar am Wagen bzw. am Pferd/Geschirr anzubringen.
- Hunde sind ausschließlich an der Leine zu führen. Bei Nichtbeachtung haftet der Hundehalter für sämtliche Schäden, z.B. auch zusätzliche

Platzierungen.

- Ergebnisse von WBO-Turnieren werden nicht bei der FN zur Registrierung angerechnet.

Wertung WBO Weissl-Fahrsport-Cup 2025:

Für 1- und 2-Spanner Fahrer/Fahrerinnen erfolgt eine getrennte Wertung aller Starter.

Jeder Teilnehmer muss Dressur und Kegel-Fahr WB fahren um in den Genuss einer Wertung zu kommen. Jeder Teilnehmer kann an beliebig vielen Austragungsorten einer Saison an den Bewerben teilnehmen, die erreichten Punkte nimmt er/sie ins Finale mit.

Die Teilnahme am Finale ist Pflicht, bei Nichtteilnahme erlöschen alle bisher erreichten Punkte, der nächst Rangierende rückt nach.

Wenn ein Fahrer mit mehreren Gespannen startet, so ist das Meisterschaftsgespann (Cupwertung) vor Wettbewerbsbeginn zu benennen und als erstes zu starten.

Die Punkte für die Wertungs-/ Finalwettbewerbe werden rangierend vom 1. bis zum 10. Rang wie folgt vergeben: 25/21/18/15/12/9/7/5/4/3.

Zusätzlich erhält jeder Teilnehmer, der bei einer Veranstaltung sowohl am Dressur- und Kegel-Fahr WB teilnimmt, einen weiteren Punkt in der Gesamtwertung, unabhängig von der Platzierung.

Ausrüstung der Fahrer/innen und Beifahrer:

Angepasste Kleidung, sicheres, zweckmäßiges, festes Schuhwerk, Reithelm mit Drei- oder Vierpunktbefestigung (gemäß Europäischer Norm "EN 1384" aktuelle Änderungen siehe LPO/WBO) ist in allen Wettbewerben vorgeschrieben.

Für alle Teilnehmer: Jacke, Peitsche, Handschuhe.

Erwünscht und erlaubt: Kniedecke

Die Pferde/das Gespann und die Kutsche müssen verkehrssicher sein.

Ausrüstung der Fahrpferde/-ponys, sowie Gespanne in Anlehnung an die aktuelle WBO 2024:

Für Einspanner sind ein ordnungsgemäßes Fahrgeschirr mit Hintergeschirr und Schlagriemen vorgeschrieben. Für Zweispänner ist ein ordnungsgemäßes Fahrgeschirr vorgeschrieben. Bei Nichteinhaltung wird der Teilnehmer vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Fahrgebisse: alle Gebisse, die in der Gebisstafel Seite 468 und Seite 469 aufgeführt sind. Der Fahrzaum ist mit Blendkappen zu verwenden.

Erlaubt: Nasennetz (Nasencover), Ohrenfliegenschutz, Geschirrunterlagen.

Bei allen Gespannen muss ein Beifahrer hinten/hinten links (oder wenn bauartbedingt nicht anders möglich: mittig) auf der Kutsche sitzen.

Alle Wagen sind mit Fuß- und Feststellbremse auszustatten. Es sind alle Arten von Rädern (Hartgummi oder Luftbereifung) erlaubt.

Es sind nur zweiachsige Wagen zugelassen (Verkehrssicherheit nach STVZO).

Es muss ordnungsgemäß aufgeschirrt und angespannt sein. Die Gesamtausrüstung muss ordnungsgemäß und zweckmäßig sein.

Jeder Wagen darf pro Wettbewerb nur zweimal eingesetzt werden.

Bestimmungen WB 1-4:

Fahrerinnen und Fahrer ab 8 Jahren

Ist der Fahrer unter 14 Jahre alt, muss der Beifahrer mindestens 18 Jahre alt und mindestens im Besitz des FA5 sein. Das FA ist auf Verlangen vorzuzeigen. Es ist sicherzustellen, dass der Beifahrer aus

Sicherheitsgründen jederzeit Zugriff auf die Leinen hat.

Mindestalter des Beifahrers: 14 Jahre.

Bei Ponys unter 127 cm Stockmaß, im Einspänner, kann der Beifahrer durch eine geeignete Hilfsperson am Boden ersetzt werden. Dies ist nur dann zulässig bei Teilnehmern ab 14 Jahren, die mindestens im Besitz des FA 7 sind.

Es ist in Anlehnung an das Achenbach Fahrsystem zu fahren.

Platzverhältnisse:

Abreiteplatz: 60 x 40 m Vlies-Sand-Gemisch

Prüfungsplatz: 75 x 42 m Vlies-Sand-Gemisch

1.Dressur-Fahr-WB für Einspänner (FW 5)(E)

Zugleich Weissl-Fahrsport-Cup Wertung

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 2017+ält. LK 6,7,0 Ausr. WB 412 Richtv: WB 412 Aufg: FW5 , auswendig. Viereck 75x40 m. Beifahrer sitzt hinten.

Einsatz: 15,00 gilt je Gespann. VN: 5 SF: A

2.Dressur-Fahr-WB für Zweispänner (FW 5)(E)

Zugleich Weissl-Fahrsport-Cup Wertung

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 2017+ält. LK 6,7,0 Ausr. WB 412 Richtv: WB 412 Aufg: FW5 , auswendig. Viereck 75x40 m. Beifahrer sitzt hinten.

Einsatz: 15,00 gilt je Gespann. VN: 5 SF: K

3.Kegel-Fahr-WB für Einspänner Strafpunkten und Zeit (E)

Zugleich Weissl-Fahrsport-Cup Wertung

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 2017+ält. LK 6,7,0 Ausr. WB 415 Richtv: WB 415 Anforderung: Aufgabenstellung in Anlehnung an WB 415 gem. Skizze lt. Aushang an der Meldestelle. Bewertung nach Fehlerpunkten und Zeit. Begehung des Parcours nach Freigabe möglich.

Einsatz: 15,00 gilt je Gespann. VN: 5 SF: U

4.Kegel-Fahr-WB für Zweispänner Strafpunkten und Zeit (E)

Zugleich Weissl-Fahrsport-Cup Wertung

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 2017+ält. LK 6,7,0 Ausr. WB 415 Richtv: WB 415 Anforderung: Aufgabenstellung in Anlehnung an WB 415 gem. Skizze lt. Aushang an der Meldestelle. Bewertung nach Fehlerpunkten und Zeit. Begehung des Parcours nach Freigabe möglich.

Einsatz: 15,00 gilt je Gespann. VN: 5 SF: G

5.Pony-Führzügel-WB(E)

Ponys: 4j.+ält. Teiln: U10, Jahrg. 2021-2015 LK 7,0 nur Kinder die bereits das vierte Lebensjahr vollendet haben und die an keinem anderen WB teilnehmen. Altersangabe erforderlich. Führende Personen müssen mindestens 16 Jahre alt sein. Hilfszügel und Hilfsmittel (z. B. Sporen und Gerte) sind nicht erlaubt. Je Kind 1 Pony erlaubt. 2 Kinder je Pony zugelassen. Ausr. WB 221 Richtv: WB 221

Einsatz: 10,00 VN: 5 SF: speziell: nach Alter der Teilnehmer

6.Reiter-WB Schritt - Trab(E)

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U18, Jahrg. 2007+jün. LK 6,7,0 Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt. Ausr. WB 227 Hilfszügel erlaubt Richtv: WB 227 Anforderung: In der Gruppe mit max. 8 Teilnehmer zeigt der Teilnehmer nach Weisung der Richter Schritt, Trab (im Leichttraben und Aussitzen). Der Teilnehmer erhält einen mündlichen Kommentar zum Sitz, beginnender Einwirkung und Gesamteindruck. Es wird eine WN zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend Ihrer Leistung rangiert.
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: C

7.Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp(E)

Pferde: 5j.+ält. Teiln: U18, Jahrg. 2019-2007 LK 6,7,0 Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt. Ausr. WB 228 Hilfszügel erlaubt Richtv: WB 228 Anforderung: In der Gruppe mit max. 8 Teilnehmern zeigt der Teilnehmer nach Weisung der Richter Schritt, Trab (im Leichttraben und Aussitzen) und Galopp. Bügelüberlegen kann verlangt werden. Der Teilnehmer erhält einen mündlichen Kommentar zum Sitz, beginnender Einwirkung und Gesamteindruck. Es wird eine WN zwischen 10 und 0 (eine Dezimalstelle) gegeben. Die Teilnehmer werden entsprechend Ihrer Leistung rangiert.
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: M

8.Dressurreiter-WB (DRW 1, 2 bis 4 Reiter)(E)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: Alle Alterskl., Jahrg. 2019+ält. LK 6,7,0 Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt. Je Pferd 1 Teilnehmer/innen erlaubt. Ausr. WB 241/A Hilfszügel erlaubt, jedoch kein gleitendes Ringmartingal. Richtv: WB 241/A Aufg: DRW1
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: W